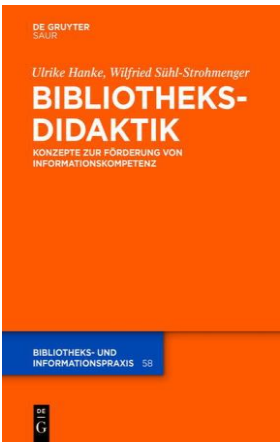






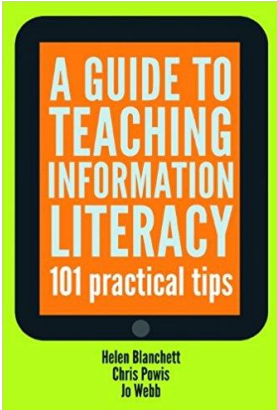

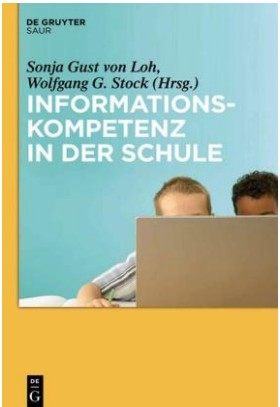


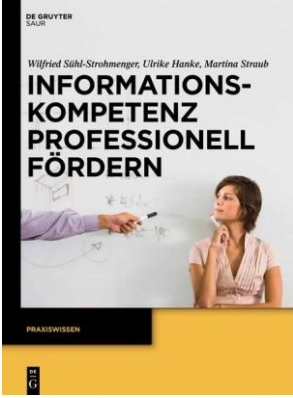

Bibliotheksdidaktik	Autor / Titel	ISBN / Preis / Erscheinungsdatum / Verlag	Zusammenfassung
	<p>Hanke, Ulrike; Homann, Benno</p> <p><u>Bibliotheksdidaktik: Konzepte zur Förderung der Informationskompetenz</u></p>	<p>ISBN: 978-3-11-035241-2 Preis: CHF 78.- Erscheinungsdatum: 13.11.15 Verlag: De Gruyter</p>	<p>Dieses Buch entwickelt die erste systematische Bibliotheksdidaktik und legt damit die Grundlagen für didaktisches Handeln von Bibliothekaren. Es werden Bausteine für bibliotheksdidaktisches Handeln und Leitfäden für ausgewählte bibliotheksdidaktische Handlungsfelder vorgestellt. Diese unterstützen Bibliothekare in ihrem Alltag im Kontext der Förderung von Informationskompetenz.</p>
	<p>Reckling-Freitag, Kathrin</p> <p>Bibliothekspädagogische Arbeit: Grundlagen für MitarbeiterInnen in (Schul-) Bibliotheken</p>	<p>ISBN: 978-3-95414-086-2 Preis: CHF 18.40 Erscheinungsdatum: 15.02.17 Verlag: Debus Pädagogik</p>	<p>Bibliothekspädagogik ist ein immer grösser werdender Bereich im Aufgabenfeld von Bibliotheken, für den die meisten BibliothekarInnen in ihrem Studium oder ihrer Ausbildung bisher nicht ausgebildet wurden. Dieses Buch stellt die wichtigsten pädagogisch-didaktischen Grundlagen als Werkzeugkoffer für den bibliothekspädagogischen Alltag zusammen und bildet damit ein Fundament für die tägliche Arbeit. Die hier gelernten Werkzeuge lassen sich auf beliebige Arten von bibliothekspädagogischen Angeboten übertragen. Dieses Buch ist für alle BibliothekarInnen geeignet, die bibliothekspädagogische Angebote machen und gerne mehr über die pädagogischen Grundlagen wissen möchten. Es ermöglicht ihnen, ihre Konzepte auf ein solides didaktisches Fundament zu stellen.</p>

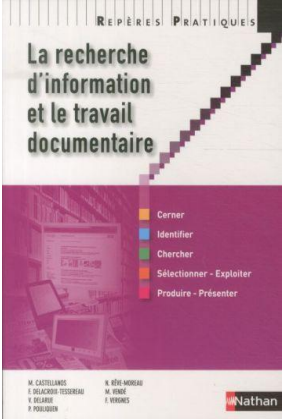
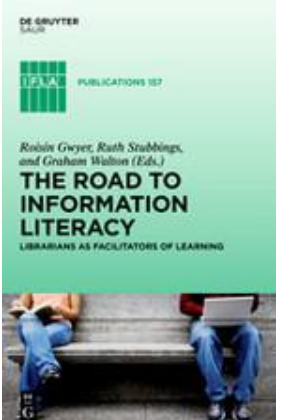
	<p>Keller-Loibl, Kerstin</p> <p><u>Bibliothekspädagogische Klassenführungen: Ideen und Konzepte für die Praxis</u></p>	<p>ISBN: 978-3-88347-291-1 Preis: CHF 27.95 Erscheinungsdatum: 2012 Verlag: Bock & Herchen</p>	<p>Über 30 Konzepte, davon fünf neue, für die Gestaltung und Durchführung von Klassenführungen für die Primar- und Sekundarstufe dienen als Anregung, neue Modelle umzusetzen oder bereits angewandte Konzepte zu professionalisieren.</p> <p>Alle Konzepte entstanden unter Berücksichtigung wesentlicher Aspekte der Bibliothekspädagogik und basieren auf theoretischen Erkenntnissen des Lehrens und Lernens.</p>
	<p>Städeli, Christoph; Grassi, Andreas</p> <p><u>Didaktik für den Unterrichtsalltag: ein Praxisbuch für Einsteigerinnen und Einsteiger</u></p>	<p>ISBN: 978-3-03905-740-5 Preis: CHF 39.- Erscheinungsdatum: 01.01.12 Verlag: Hep</p>	<p>Dem alltäglichen Unterrichten lässt sich mit theoretischen Modellen nicht beikommen. Lehrpersonen müssen zunächst ganz praktische Probleme lösen: Wie bereite ich mich auf ein neues Schuljahr vor? Was muss am ersten Unterrichtstag erledigt werden? Wie steige ich in eine Lektion ein? Woran muss ich beim Prüfen denken? Wie gestaltet man eine Standortbestimmung? Wie schliesse ich ein Quartal ab? Christoph Städeli und Andreas Grassi schöpfen aus einer langen Erfahrung und aus einem großen Vertrautsein mit dem Schulalltag. Ausgehend von typischen Unterrichtssituationen und Gestaltungsproblemen, die jeder Lehrperson vertraut sind, widmen sie sich jenen Fragen und Details, die in den eher theoretischen Unterrichtsmodellen nie angesprochen werden, auf welche die Lehrerinnen und Lehrer – und vor allem die (Quer-)Einsteigerinnen und Einsteiger in den Lehrberuf – aber eine Antwort finden müssen. Wer dieses Buch als Ratgeber nutzt, wird gut gewappnet, sicherer und auch mutiger in den Unterricht gehen.</p>

	<p>Nursinski, André</p> <p>Innovative Ansätze der Informationsvermittlung: Richtlinien zur Gestaltung von Informationsvermittlung</p>	<p>ISBN: 978-3-639-44471-1 Preis: CHF 64.90 Erscheinungsdatum: 01.07.12 Verlag: AV Akademikerverlag</p>	<p>Der Autor, André Nursinski, zeigt wie Informationen präsentiert werden müssen. Einführend erläutert er zuerst theoretisch drei wissenschaftliche Ansätze, auf welche Weise sowohl Informationen als auch Wissen besser wahrgenommen und verarbeitet werden können. Insbesondere wird in diesem Zusammenhang auf kognitive Eigenschaften des Menschen sowie den Aspekt der Motivation eingegangen. Basierend auf diesen Erkenntnissen entwirft der Autor eine Informationsarchitektur, die praktisch am Beispiel eines Informationssystems für Studenten zeigt, wie Informationen effizient angeboten werden können. Diese Architektur verarbeitet er in einem Prototyp, der diese Prinzipien in Form einer Webseite realisiert. Das Buch richtet sich an Informationsarchitekten und Entwickler von Auskunftssystemen sowie an all diejenigen, die ihr Wissen oder ihr Produkt bestmöglich weitergeben bzw. vermarkten wollen.</p>
	<p>Strasser, Adrian</p> <p><u>Study-Chatbot zur Lernunterstützung bei neuen Lehrmitteln</u></p>	<p>HTW Chur Diplom 2016</p>	<p>Die Einbindung moderner Informations- und Kommunikationstechnologien im Bildungsbereich bietet ein grosses Entwicklungspotential. Der Einsatz von Study Chatbots zur Lernunterstützung bei neuen Lehrmitteln ist ausserordentlich erfolgreich. Dies wird belegt durch Untersuchungen bezüglich Lernerfolg, Motivation, Einstellung und Merkfähigkeit der StudentInnen, die mit Study-Chatbots unterrichtet wurden. Durch den zusätzlichen Einsatz von Study-Chatbots im Bildungsbereich, sei es als Lernunterstützung oder als Lernmittel, werden StudentInnen aktiviert und Lehrpersonen entlastet. Study-Chatbots sind komplexe Systeme, die bei der erstmaligen Erstellung eine aufwändige Planung und einen grossen Implementierungsaufwand erfordern. Die Realisierung eines Prototyps auf AIML - Basis zeigt, dass sich Study-Chatbots, die auf Pandorabots gehostet werden, nur bedingt zur Lernunterstützung eignen.</p>

Informationskompetenz	Autor / Titel	ISBN / Preis / Erscheinungsdatum / Verlag	Zusammenfassung
	<p>Kalbermatten, Urban</p> <p><u>Entwicklung von E-Learning Einheiten für das Schweizer Portal für die Recherche im Internet (SPRINT)</u></p>	<p>HTW Chur Diplom 2016</p>	<p>Gegenstand dieser Arbeit ist die Entwicklung von mobilen E-Learning Einheiten für das Schweizer Portal für die Recherche im Internet. SPRINT ist ein Portal mit Informationen und Lerneinheiten rund um die Internetsuche sowohl allgemein als auch im wissenschaftlichen Bereich. Die Umsetzung für mobile Geräte ist zentral um ein möglichst grosses Publikum zu erreichen. Damit ein möglichst grosser Lernerfolg erreicht werden kann, müssen sowohl lerntheoretische Grundlagen als auch bekannte Modelle des Instruktionsdesigns berücksichtigt werden. Der Systems Approach von Dick und Carey sowie das 4CID Modell sind Instruktionsmodelle, welche für die Konzeption verwendet wurden. Als Endprodukt entstand ein Prototyp in Form einer Web-Applikation. Als Tools zur Erstellung des Prototyps wurden das Adapt Framework sowie das Adapt Authoring Tool verwendet.</p>
	<p>Blanchett, Helen; Webb, Jo; Powis, Chris</p> <p><u>A guide to Teaching Information Literacy:101 practical tips</u></p>	<p>ISBN: 978-1-85604-659-6 Preis: CHF 138.90 Erscheinungsdatum: 01.11.11 Verlag: Neal Schuman</p>	<p>The role of the librarian increasingly involves delivering information literacy using a range of teaching methods. Even when they do have teaching qualifications, these are often gained from mainstream courses that do not always adequately address the delivery of information literacy. This book is a much-needed sourcebook to support library staff in the delivery of information literacy teaching, by providing practical guidance on tried and tested ideas and techniques for sessions. Full of hints and tips grounded in learning theory, it is a practical reference tool designed to be dipped into as needed when planning teaching and training. Where applicable the activities are mapped to models of information literacy, with guidance on adapting ideas for different levels and contexts. Advice is given on activities in the following areas such as: designing sessions; preparing sessions; delivering sessions; different types of sessions; teaching by topic; creating teaching / support materials; assessing learning; evaluating teaching sessions; and, e-learning. This easy-to-use book is an invaluable source of inspiration for any librarian involved in teaching information literacy, whether they are new to teaching or experienced but in search of fresh ideas.</p>

	<p>Sühl-Strohmeier, Wilfried</p> <p><u>Handbuch Informationskompetenz</u></p>	<p>ISBN: 978-3-11-040329-9 Preis: CHF 178.- Erscheinungsdatum: 01.03.16 Verlag: De Gruyter</p>	<p>Das Handbuch bietet einen fundierten Überblick über die Informationskompetenz aus der Sicht der Bibliotheks- und Informationswissenschaft. Es enthält Beiträge zu Strategien und praktischen Realisierungen der Förderung von Informationskompetenz in Schule, Studium und Forschung. Der lernförderlichen Gestaltung dieser Angebote durch überlegte räumlich-technische Infrastrukturen und didaktisch anspruchsvolle Planungen kommt besondere Bedeutung zu.</p>
	<p>Gust von Loh, Sonja; Stock, Wolfgang G.</p> <p><u>Informationskompetenz in der Schule: ein informationswissenschaftlicher Ansatz</u></p>	<p>ISBN: 978-3-11-028979-4 Preis: CHF 110.- Erscheinungsdatum: 13.12.12 Verlag: De Gruyter</p>	<p>Brauchen wir in Deutschland Unterricht in Informationskompetenz? Die Autoren und Herausgeber geben aus informationswissenschaftlicher Sicht eine klare Antwort: ja-denn in der Wissensgesellschaft ist es unumgänglich, dass jedes Gesellschaftsmitglied kompetent mit Informationen umgehen kann. Der Sammelband skizziert zunächst die Geschichte der Ausbildung in Informationskompetenz und deren Integration in die Schule. Die daran anschließende empirische Analyse zeigt, wie informationskompetent Schüler derzeit sind. Auf Basis dieser Untersuchung werden im dritten und vierten Teil Vorschläge zur Didaktik und den Inhalten des Fachs Informationskompetenz entwickelt. Die Vermittlung von Kompetenzen im Bereich des Information Retrieval sowie des Kreierens und Repräsentierens von Informationen sollte ebenso in den Mittelpunkt gestellt werden wie Fragen von Informationsrecht und Informationsethik. Auch das aktuelle Thema der Gamification wird in die Überlegungen einbezogen. Die vorliegende Studie legt nahe, dass ein Fach Informationskompetenz sowohl in der Primarstufe als auch in den Sekundarstufen I und II einzurichten ist, damit die Schüler adäquat auf berufliche wie private Anforderungen der Wissensgesellschaft vorbereitet werden.</p>

	<p>Hanke, Ulrike</p> <p><u>Informationskompetenz professionell fördern</u></p>	<p>ISBN: 978-3-11-027371-7 Preis: CHF 68.- Erscheinungsdatum: 2013 Verlag: De Gruyter</p>	<p>Da Bibliotheken immer mehr Lehraufgaben übernehmen, die die Vermittlung von Informationskompetenz umfassen, wurde dieses Buch als Grundlagenwerk zur Professionalisierung von Bibliothekaren im Bereich Didaktik/Instructional Design konzipiert. Gleichzeitig ist es ein praktisches Nachschlagewerk, das die Arbeit beim Planen von lernförderlichen Führungen und Veranstaltungen mit Hilfe eines Leitfadens erleichtert. Nach Vorstellung der wesentlichen theoretischen Grundlagen des Lehrens und Lernens, ermöglichen konkrete Lehrstrategien, Methoden und Möglichkeiten des Einbindens von e-Learning und Vorschläge zur Realisierung verschiedener Szenarien in der Teaching Library ein unmittelbares Einbinden in die Praxis.</p>
	<p>Böller, Nadja</p> <p><u>Modell zur strategischen Analyse von Konzepten zur Förderung der Informationskompetenz durch Hochschulbibliotheken</u></p>	<p>HTW Chur Master 2013</p>	<p>Das Ziel der vorliegenden Arbeit besteht darin, ein Analyseinstrument zu entwickeln, mit welchem Hochschulbibliotheken ihre Aktivitäten im Bereich der Informationskompetenz-Förderung umfassend evaluieren können. Das in diesem Rahmen entwickelte Modell «MOSAIK-PRO» (Modell zur Strategischen Analyse von Informationskompetenz-Programmen) berücksichtigt die verschiedenen Dimensionen, die bei der erfolgreichen und nachhaltigen Umsetzung von Konzepten der Informationskompetenz-Förderung zentral sind: Strategie, Nachhaltigkeit, Didaktik, Technologie, Organisation und Kultur. Die Basis dieses Modells bildet ein Fragebogen, der von Hochschulbibliotheken als Analyseinstrument eingesetzt werden kann. Im Zentrum der Arbeit steht die Entwicklung des Modells selbst, indem ausgehend von den Erkenntnissen der Forschungsliteratur die Kriterien der einzelnen Dimensionen definiert und gewichtet werden. Darauf basierend werden entsprechende Fragen für den Fragebogen formuliert. Der Fragebogen wurde im Rahmen eines Pretests evaluiert und gemäss den Rückmeldungen angepasst. Um die Anforderungen an die Auswertung der Ergebnisse genau zu definieren, sind weitere Pretests notwendig.</p>

	<p>Castellanos, Maria del Mar; Delacrois-Tessereau, Florie; Delarue, Véronique; Pouliquen, Pauline</p> <p><u>La recherche d'information et le travail documentaire</u></p>	<p>ISBN: 978-2-09-162043-5 Preis: CHF 19.90 Erscheinungsdatum: 06.10.12 Verlag: Nathan</p>	<p>Rédigé par des professionnelles de l'information-documentation, cet ouvrage présente une méthodologie de la recherche d'information. Il propose des outils, des ressources et des lieux à connaître pour réussir une recherche documentaire. Les conseils et la méthode de travail indiqués dans ce livre guideront le lecteur dans sa démarche, afin qu'il appréhende au mieux les techniques les plus pointues et mène à bien tout projet de recherche (exposé, mémoire, thèse), de l'analyse du sujet à la présentation finale.</p>
	<p>Roisin, Gwyer; Stubbings, Ruth; Walton, Graham</p> <p><u>Road to information literacy: Librarians as facilitators of learning</u></p>	<p>ISBN: 978-3-11-028084-5 Preis: CHF 161.90 Erscheinungsdatum: 29.08.12 Verlag: De Gruyter</p>	<p>Information literacy has been identified as a necessary skill for life, work and citizenship - as well as for academic study - for all of us living in today's information society. This international collection brings together practitioner and research papers from all sectors of information work. It includes case studies and good practice guides, including how librarians and information workers can facilitate information literacy from pre-school children to established researchers, digital literacy and information literacy for citizens.</p>


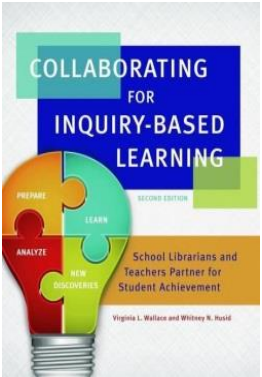
	<p>Sühl-Strohmeier, Wilfried</p> <p><u>Teaching Library: Förderung von Informationskompetenz durch Hochschulbibliotheken</u></p>	<p>ISBN: 978-3-11-027295-6 Preis: CHF 118 Erscheinungsdatum: 2012 Verlag: De Gruyter</p>	<p>Das Buch beschreibt den Wandel der Hochschulbibliotheken zu Lehr-Lernorten, zu "Teaching Libraries". Diese bieten Räume und Angebote zum wissenschaftsbezogenen Lernen, besonders zur Förderung der Informationskompetenz. Veränderungen des Informationsverhaltens junger Menschen, der Umgang mit zunehmend digitaler Information, wichtige Fähigkeiten der Suche, der Auswahl, der Bewertung und der Verarbeitung von Informationen und Medien sowie Lerninfrastrukturen werden vorgestellt. Das Buch bietet zahlreiche Modelle und Praxisbeispiele mit internationalem Bezug (Großbritannien und USA).</p>
	<p>Brunner, Antje</p> <p><u>Vermittlung von Informationskompetenz: Hochschulbibliotheken in der Lehre</u></p> <p>(Ausgabe 2007)</p>	<p>ISBN: 978-3-639-41105-8 Preis: CHF 64.90 Erscheinungsdatum: 01.05.12 Verlag: AV Akademikerverlag</p>	<p>In der vom information overload geprägten Informationsgesellschaft ist Informationskompetenz eine der wichtigsten Methodenkompetenzen, um mit der Informationsflut in angemessener Weise umzugehen. Gerade in Bezug auf den wissenschaftlichen Nachwuchs zählt sie als eine Schlüsselkompetenz für die Schaffung der innerhalb des Bologna-Prozesses geforderten employability. Der gesamte Schulungskomplex wird als eine der Kernaufgaben von Hochschulbibliotheken aufgefasst, denen somit eine wichtige Rolle auf dem Sektor des Informations-managements zuteilwird. Diese Arbeit liefert ein aktuelles Bild der Vermittlung von Informationskompetenz in deutschen Hochschulen, wobei insbesondere auf die Umstrukturierung der Studiengänge und die damit einhergehenden Chancen für Bibliotheken eingegangen wird. Somit richtet sich dieses Buch insbesondere an Bibliothekare, deren Rolle als integrativer Bestandteil der Hochschullehre zunehmend didaktische und methodische Kompetenz erfordert, aber auch an alle im Umfeld der Hochschullehre tätigen Personen.</p>

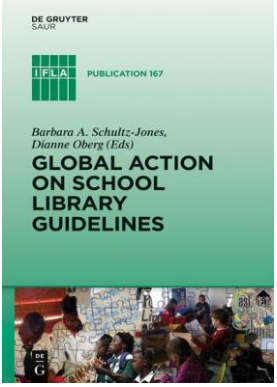

Zeynep, Yarici

Wer hat die Kompetenz zur Informationskompetenz? Eine Untersuchung zur pädagogisch-didaktischen Qualifizierung des Bibliothekspersonals an Deutschschweizer Hochschulbibliotheken



HTW Chur Diplom 2015


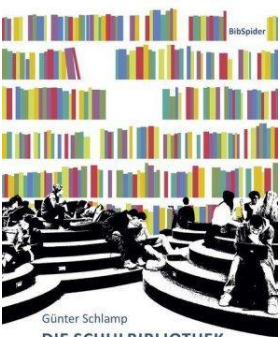
Die pädagogisch-didaktische Qualifizierung von Bibliotheksmitarbeitern an Deutsch-Schweizer Hochschulbibliotheken, die mit der Aufgabe der Vermittlung von Informationskompetenz betraut sind, ist in der Literatur eher gering thematisiert. Dennoch ist es ein essenzielles Thema, dem seitens der Bibliotheken mehr Aufmerksamkeit geschenkt werden sollte. Zahlreiche Erhebungen haben ergeben, dass didaktisch gut gestaltete Schulungen erfolgsversprechender sind und besser rezipiert werden, als solche ohne didaktische Struktur. Basierend auf einem Literaturstudium gibt die Arbeit zunächst einen Überblick zum Forschungsstand. Danach werden die mittels einer Online-Umfrage und durch Experteninterviews erhobenen Daten vorgestellt und diskutiert. Der Fragebogen wurde einem Pretest unterzogen und gemäss Rückmeldungen angepasst. Die Resultate verschaffen einen Einblick in den Status quo an ausgewählten Deutschschweizer Hochschulbibliotheken und bilden Meinungen der Bibliothekare ab. Die Ergebnisse der Arbeit zeigen, dass Defizite im Bereich der pädagogisch-didaktischen Qualifizierung des Bibliothekspersonals an Hochschulbibliotheken bestehen und dass jedoch die Expertenmeinungen diesbezüglich auseinander gehen.


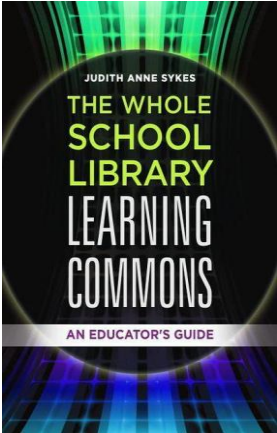
Lernbibliotheken	Autor / Titel	ISBN / Preis / Erscheinungsdatum / Verlag	Zusammenfassung
	<p>Mattes, Caroline</p> <p><u>Bedürfnisse und Anforderungen von Studierenden an Räumlichkeiten, Infrastruktur und Dienstleistungsangebote in Fachhochschulbibliotheken</u></p>	<p>HTW Chur Master 2014</p>	<p>Die Änderungen im Hochschulwesen und die ständige Entwicklung der Technologien haben das Lernverhalten der Studierenden in den vergangenen Jahren grundlegend beeinflusst. Dadurch hat sich auch das Bild der Hochschulbibliotheken stark gewandelt. Sie sind für Studierende heutzutage zwar immer noch ein zentraler Lernort, die Ansprüche an die Bibliotheken haben sich aber verändert. Die Bibliothek der Fachhochschule (FHNW) Muttenz steht vor der Realisierung einer neuen Campusbibliothek. Bei der Gestaltung der Räumlichkeiten, Infrastruktur und Dienstleistungen sollen die Anliegen der Studierenden berücksichtigt werden. Mit Einzelinterviews wurden bisherige Studienergebnisse verifiziert und Bezug auf die besonderen Bedürfnisse der Fachhochschulstudierenden der FHNW Muttenz genommen. Anhand der Schaffung von Personas und Szenarien auf Basis der Interviewresultate wurden die unterschiedlichen Ansprüche hinsichtlich der Gestaltung der neuen Hochschulbibliothek bestmöglich wiedergespiegelt und bieten so der Bibliothek bei der Umsetzung ihrer Pläne Hilfestellung.</p>
	<p>Wallace, Virginia</p> <p>Collaborating for inquiry-based learning: school librarians and teacher partner for student achievement</p>	<p>ISBN: 978-1-4408-5284-8 Preis: CHF 56.90 Erscheinungsdatum: 31.12.16 Verlag: Libraries unlimited</p>	<p>This newly updated and expanded second edition of Collaborating for Inquiry-Based Learning explains effective IBL scaffolding and the school librarian's role as the lead in the collaborative process of inquiry-based teaching. * Positions the librarian as a key leader and collaborator in the inquiry process * Offers educators an alternative resource and tech-based approach for integrating inquiry into instruction * Presents a research-based methodology with step-by-step instructions that ease real-world implementation * Introduces the research model PLAN that can be used with all grade levels and is built on educational theory</p>



	<p>Schultz-Jones, Barbara; Oberg, Dianne</p> <p><u>Global action on school library guidelines</u></p>	<p>ISBN: 978-3-11-036266-4 Preis: CHF 114.90 Erscheinungsdatum: 29.05.15 Verlag: De Gruyter</p>	<p>This book celebrates the new IFLA School Library Guidelines and shows how the Guidelines can be used in improving school library services. Each chapter describes innovative initiatives for developing, implementing and promoting school library guidelines. The book provides inspiration and guidance for the creation of national school library standards and for the development and use of standards and guidelines to change school library practice, to define the teaching role of school librarians, to guide the initial preparation of school librarians, and to advocate for school library services. Contributors to the book come from around the world: Australia, Canada, Ethiopia, France, Malaysia, Norway, Poland, Portugal, Spain, Sweden and the United States. Their work illustrates the shared commitment of school librarians around the world to "teaching and learning for all", as envisioned in the IFLA/UNESCO School Library Manifesto.</p>
	<p>Zehnder, Salome</p> <p><u>Grobkonzeption der Mediothek der Höheren Fachschule Gesundheit Zentralschweiz: Nutzerbedürfnis-Erhebung als Grundlage nutzerorientierter Bibliothekskonzepte</u></p>	<p>HTW Chur Diplom 2016</p>	<p>Diese Bachelorarbeit befasst sich mit der Nutzerbedürfniserhebung von Bibliotheksnutzerinnen und Bibliotheksnutzern am Beispiel der HFGZ Mediothek. Die Nutzerbedürfnisse in den Bereichen Medienbestand, Dienstleistungen und Infrastruktur werden anhand der vier Forschungsmethoden Online-Umfrage, Interview, Fotobefragung und Statistik erhoben. Es hat sich gezeigt, dass alle angewendeten Methoden sich für die Bedürfnisermittlung eignen. Die Auswertung der erhobenen Daten hat gezeigt, dass sich die NutzerInnen grundsätzlich eine grössere Bibliothek wünschen. Ein breiteres Medienangebot, elektronische Ressourcen, vertiefte Literaturrecherche-Schulungen, ein Onlinekatalog, mehr Arbeitsplätze sowie gemütliche Sitzgelegenheiten sind nur einige der erhobenen Bedürfnisse. Neben einer Umfeld- und einer mediotheksinternen Analyse dienen die Ergebnisse als Grundlage für ein Bibliotheks-Grobkonzept, welches sich auch auf andere Bibliotheken übertragen lässt.</p>



 <p>HTW Chur Hochschule für Technik und Wirtschaft University of Applied Sciences</p>	<p>Hüppli, Felix</p> <p><u>Lernraum Bibliothek: Theorie und Schweizer Praxis mit Umsetzungsbeispiel für die neue Campusbibliothek Muttenz der FHNW</u></p>	<p>HTW Chur Master 2014</p>	<p>Diese Masterarbeit befasst sich mit Lernraum in Hochschulbibliotheken. Dabei wird zu Beginn die Theorie zum Thema Lernverhalten, Lernen und Lernraum besprochen und zusammengefasst. Anschliessend wird eine empirische Untersuchung zu diesem Thema durchgeführt. Zu diesem Zweck werden Interviews mit fünf dafür zuständigen Personen aus Schweizer Hochschulbibliotheken geführt und eine Beobachtung von Studierenden beim Lernen in einer Bibliothek durchgeführt. Die Ergebnisse dieser Untersuchung werden mit der Literatur verglichen und es werden Schlussfolgerungen gezogen. Es wird dabei auch die Methodenkombination von Interview und Beobachtung diskutiert. Anschliessend werden die gesammelten Erkenntnisse am Beispiel der neu zu erstellenden Campusbibliothek Muttenz in die Praxis umgesetzt und Vorschläge für diese Bibliothek ausgearbeitet.</p>
	<p>Lenhard, Wolfgang</p> <p><u>Leseverständnis und Lesekompetenz: Grundlagen, Diagnostik, Förderung</u></p>	<p>ISBN: 978-3-17-021888-8 Preis: CHF 34.90 Erscheinungsdatum: 2013 Verlag: Kohlhammer</p>	<p>Die Schriftsprache ist eine der faszinierendsten Errungenschaften der Menschheit. Der Prozess des Verstehens beim Lesen ist sehr komplex und wird von vielen Einflussfaktoren bestimmt. Im Buch werden diese Faktoren, ihre Entwicklung und ihr Zusammenspiel systematisch erarbeitet. Hierdurch eröffnet sich eine Perspektive auf die Frage, an welchen Punkten Diagnostik und Förderung ansetzen können. Dieses Buch bietet dem Leser einen Einblick in Theorien und Modelle und zeigt aktuelle Forschungsergebnisse und die Entwicklung im deutschsprachigen Raum seit der ersten PISA-Untersuchung auf. Darüber hinaus beleuchtet es die Frage, wo die besonderen Bedürfnisse schwacher Leser liegen, schildert Diagnosemöglichkeiten und geht auf systematische und evidenzbasierte Fördermöglichkeiten ein.</p>


 <p>HTW Chur Hochschule für Technik und Wirtschaft University of Applied Sciences</p>	<p>Müller Bürgi, Yvonne</p> <p><u>Neupositionierung der Mediothek der Kantonsschule Wettingen</u></p>	<p>HTW Chur Diplom 2014</p>	<p>Gegenstand der vorliegenden Bachelor-Thesis sind Schulbibliotheken. Die Arbeit beschäftigt sich in einem theoretischen Teil mit ausgesuchten Aspekten, die grundsätzliche Funktionen und Aufgaben von Schulbibliotheken betrachten. Im weiteren Verlauf der Arbeit liegt der Fokus auf der Mediothek der Kantonsschule Wettingen (KSWE). Mittels einer Umfrage unter den Schülerinnen und Schülern der KSWE werden ihre Nutzungsgewohnheiten, ihre Zufriedenheit und ihre Wünsche bezüglich zukünftiger Mediotheks-Angebote ermittelt. Die Ergebnisse werden zusammen mit der Expertenmeinung eines Schulleitungsmitglieds und den Erkenntnissen aus der Literatur dazu verwendet, ein Konzept zur Neupositionierung der Mediothek zu erstellen. Nebst der individuellen Beratungstätigkeit wird der Schaffung neuer Zonen zum chillen und gamen in der Mediothek und dem Marketing der angebotenen Dienstleistungen grosse Bedeutung beigemessen.</p>
 <p>HTW Chur Hochschule für Technik und Wirtschaft University of Applied Sciences</p>	<p>Abegglen, Silvia</p> <p><u>Nutzung von Mediotheken in Mittelschulen durch Schülerinnen und Schüler</u></p>	<p>HTW Chur Diplom 2016</p>	<p>Diese Bachelor-Thesis beschäftigt sich mit der Nutzung von Mediotheken durch Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe II. Im Gegensatz zu Kennzahlen, die sich anhand der Ausleihstatistik erheben lassen, ist die Nutzung nur schwer erfassbar. Die Autorin hat jeweils exemplarisch die Mediotheken einer typischen Berufsfachschule und einer allgemeinbildenden Schule untersucht. Dabei hat sie Methoden und Instrumente aus zwei Arbeiten angewendet, um die Ergebnisse miteinander zu vergleichen. Ergänzend wurden Experteninterviews mit den leitenden Personen der Mediotheken durchgeführt. Die Mediothekare und Mediothekarinnen können ihre Nutzer gut einschätzen und haben eine klare Vorstellung davon, welche Aufgaben die Mediothek zu erfüllen hat. Die Schülerinnen und Schüler nutzen die Mediothek häufiger und in vielfältigerer Weise als die Berufsschüler. Diese kommen häufig nur auf Anraten der Lehrpersonen oder wenn sie wichtige Arbeiten schreiben müssen.</p>

	<p>Kirmse, Renate</p> <p><u>Schulbibliothek</u></p>	<p>ISBN: 978-3-11-030128-1</p> <p>Preis: CHF 74.-</p> <p>Erscheinungsdatum: 27.11.13</p> <p>Verlag: de Gruyter</p>	<p>Schulbibliotheken werden häufig von Laien aufgebaut und geführt, die mit grossem Engagement, jedoch mit wenig Grundlagenkenntnissen an die Aufgabe herangehen. Ihnen werden in diesem Band in verständlicher Sprache und mit in der Praxis konkret umsetzbaren Beispielen die wichtigsten Aspekte der Schulbibliotheksarbeit vermittelt. Alle wichtigen Begriffe und Grundlagen der Schulbibliotheksarbeit - von Ausleihe bis Zielbestand - werden mit Beispielen und Arbeitshilfen dargelegt.</p>
	<p>Schlamp, Günter</p> <p><u>Die Schulbibliothek im Zentrum: Erfahrung, Berichte und Visionen</u></p>	<p>ISBN: 978-3-936960-51-8</p> <p>Preis: CHF: 35.90</p> <p>Erscheinungsdatum: 06.03.13</p> <p>Verlag: BibSpider</p>	<p>Dieses Buch soll Lust machen auf Schulbibliotheken, es soll anregen und Anstösse geben, Perspektiven aufzeigen, die Vision einer Schulbibliothek von morgen entwerfen. Es ist aus der Sicht eines Lehrers und Schulleiters geschrieben für Lehrer- und Schulleiterkollegen, Schulaufsichtsbeamte und Schulverwaltungsfachleute, Bildungspolitiker und Elternbeiräte – und für alle Bibliothekare, die Schulbibliotheken unterstützen wollen.</p>

 <p>HTW Chur Hochschule für Technik und Wirtschaft University of Applied Sciences</p>	<p>Santner, Nina</p> <p>Von der Mediotek zum Recherchezentrum</p>	<p>HTW Chur Master 2013 Churer Schriften</p>	<p>Diese Masterarbeit entwickelt ein Zukunftsmodell für die Mediothek einer Schweizer Mittelschule. Die Schulbibliothek soll zum Recherchezentrum werden und dadurch ein nützlicher Wegweiser für Informationssuchende bleiben. Ein Recherchezentrum bietet den Lehrern einen Rechercheservice an. Das bedeutet, dass sie sich thematische Dossiers, Linksammlungen, Filmausschnitte oder eine Presseschau zusammenstellen lassen können. Den Schülern wird ein umfassendes Kursangebot zur Anleitung bei eigenen Recherchen angeboten (Bibliothekskataloge, Datenbanken, Google und Wikipedia, Recherchestrategien, Interview, Zitieren). Diese Neuerungen werden gemäss einer Umfrage von einer grossen Mehrheit der Lehrerschaft begrüsst. Als Folgeprojekt sind auch Beratungen der Mediothek zur Strukturierung privater oder kollektiver Informationssammlungen angedacht. Dass die Mediothek für diese Dienstleistungen gute eigene Recherchegrundlagen (print und online) zur Verfügung stellen muss, ist selbstredend. In dieser Masterarbeit werden zudem Qualitätskriterien für wissenschaftliche Recherchen, Internetrecherchen und journalistische Recherchen definiert. Ein Meilensteinplan für die Umsetzung des Recherchezentrums bis ins Jahr 2017 schliesst diese Masterarbeit ab.</p>
	<p>Sykes, Judith Anne</p> <p>The whole school library learning commons: an educator's guide</p>	<p>ISBN: 978-1-4408-4420-1 CHF: 52.40 Erscheinungsdatum: 29.08.16 Verlag: Libraries unlimited</p>	<p>It is no surprise that technology has shifted the way we educate—bearing on how, what, and where we learn. This guide lays the framework for helping turn your school library into a whole school library learning commons (WSLLC)—a space where traditional academics merge with the latest technologies to engage learners in a way never before realized.</p>

Zukunftsbibliotheken	Autor / Titel	ISBN / Preis / Erscheinungsdatum / Verlag	Zusammenfassung
	<p>Hilpert, Wilhelm; Gillitzer, Bertold; Kuttner, Sven; Schwarz, Stephan</p> <p>Benutzungsdienste in Bibliotheken: Bestands und Informationsvermittlung</p>	<p>ISBN: 978-3-11-030123-6 Preis: CHF 78.- Erscheinungsdatum: 26.05.14 Verlag: De Gruyter</p>	<p>Das Buch bietet einen umfassenden Einblick in die Benutzung moderner Bibliotheken. Zentrales Thema ist der Bibliothekskunde. Daneben sind die Aufbewahrung und Präsentation der klassischen Bestände sowie die Verfügbarkeit und das Angebot elektronischer Medien inhaltliche Schwerpunkte. Die Auftritte von Bibliotheken in Web-Plattformen werden unter Aspekten, wie Usability, Informationsgehalt, spezifische Chancen und Risiken bewertet.</p>
	<p>Hauke, Petra; Werner Klaus-Ulrich</p> <p>Bibliotheken heute – Best Practice bei Planung, Bau und Ausstattung</p>	<p>ISBN: 978-3-88347-274-4 Preis: CHF 63.- Erscheinungsdatum: 28.01.11 Verlag: Bock + Herchen</p>	<p>In 26 Beiträgen werden Best Practice Beispiele in Wissenschaftlichen und Öffentlichen Bibliotheken vorgestellt. Blicke über den Tellerrand verweisen auf innenarchitektonische Konzepte aus dem Sortimentsbuchhandel und auf Beispiele aus dem Ideenwettbewerb „Bibliothekseinrichtung der Zukunft“. Das Buch wendet sich an Architekten und Bibliothekare sowie Lehrende und Studierende der Bibliothekswissenschaft und der Architektur.</p>

	<p>Degkwitz, Andreas</p> <p><u>Bibliothek der Zukunft. Zukunft der Bibliothek</u></p>	<p>ISBN: 978-3-11-046188-6</p> <p>Preis: CHF 79.90</p> <p>Erscheinungsdatum: 07.03.16</p> <p>Verlag: De Gruyter</p>	<p>Haben Bibliotheken eine Zukunft, so dass sich Überlegungen zur „Bibliothek der Zukunft“ überhaupt lohnen? Untergangsszenarien sollen nicht aufgeführt werden, doch steht mit Sicherheit fest, dass Bibliotheken neu ausgerichtet und wirksam verändert werden müssen, um ihrer „Mission“ im digitalen Zeitalter gerecht zu werden. Dies verdeutlicht die Festschrift Mittler mit Beiträgen zu folgenden Themen: Bibliotheksbau, Digitalisierung, Metadaten, Langzeitarchivierung, Open Science, Sammlungen, Urheberrecht, Verlage etc. Dabei werden Herausforderungen angesprochen, die Bibliotheken im Zuge der digitalen Transformation immer wieder aufs Neue bewegen.</p>
	<p>Wicki, Fiona</p> <p><u>Information Professionals heute</u></p>	<p>HTW Chur Diplom 2015</p>	<p>Gegenstand der hier vorgestellten Arbeit ist eine Analyse der Branche der Information Professionals in der Schweiz. Anhand einer Literaturanalyse, eines Curricula Vergleichs und einer schriftlichen Expertenbefragung wird untersucht, welche Tätigkeiten Dokumentare, in dieser Arbeit als Information Professionals bezeichnet, heute ausführen und ob tendenziell Arbeitsstellen eher ab- als aufgebaut werden. Digitalisierung und wachsende Datenmengen veränderten das Arbeitsumfeld der Information Professionals. Neben der Kerntätigkeit Recherche nahm die Aufbereitung von Informationen an Wichtigkeit zu. Zusätzlich zu den eigenen Berufskenntnissen der Information Professionals ist Wissen in einem anderen Fachbereich gefragt. Die Veränderungen im Berufsumfeld gehen so weit, dass die Hochschulen die Auswahl ihrer Kurse fortlaufend überprüfen müssen. Es lässt sich nicht genau voraussagen, wie die Zukunft der Berufsgruppe der Information Professionals aussehen wird und ob durch Anpassung an neue Umstände die Arbeitsplätze erhalten werden können.</p>

	<p>Inken Fingerle, Birgit; Mumenthaler Rudolf</p> <p><u>Innovationsmanagement in Bibliotheken</u></p>	<p>ISBN: 978-3-11-033870-6 Preis: CHF 68.- Erscheinungsdatum: 15.01.16 Verlag: De Gruyter</p>	<p>Innovation ist für Bibliotheken ein Muss, um mit den aktuellen technischen Entwicklungen mithalten zu können und die Zukunft zu sichern. Die Autoren greifen auf einen reichhaltigen Erfahrungsschatz in führenden wissenschaftlichen Bibliotheken des deutschen Sprachraums zurück. Auf einer fundierten theoretischen Grundlage entwickeln sie einen praxisorientierten Leitfadens für die Einführung eines Innovationsmanagements in Bibliotheken.</p>
	<p>Stang, Richard</p> <p><u>Lernwelten im Wandel: Entwicklungen und Anforderungen bei der Gestaltung zukünftiger Lernumgebungen</u></p>	<p>ISBN: 978-3-11-037933-4 Preis: CHF 124.90 Erscheinungsdatum: 15.10.16 Verlag: De Gruyter</p>	<p>Dieser Band stellt die zentralen Entwicklungen bei der Gestaltung von Lernwelten in Hochschulen und damit verbundenen Wissenschaftlichen Bibliotheken, in Öffentlichen Bibliotheken, in der Erwachsenenbildung sowie in kommunalen Kultur- und Bildungszentren systematisch dar. Auf dieser Grundlage werden Empfehlungen gegeben, wie Lernarrangements und Wissensräume in Zukunft gestaltet werden können. Dabei spielt die Perspektive eines integrierten Optionsraums für Lebenslanges Lernen eine zentrale Rolle.</p>

	<p>Baumeister, Harald</p> <p>Wissenswelt Internet</p>	<p>ISBN: 978-3-11-033891-1 Preis: CHF 88.90 Erscheinungsdatum: 2017 Verlag: De Gruyter</p>	<p>Einen Zugang zur Wissenswelt Internet zu vermitteln ist das Grundanliegen dieses Buches. Es erläutert die Entstehungsgeschichte des Internets mit seinen vielfältigen Diensten und zeigt die Meilensteine auf von der ersten Computervernetzung bis zur heutigen Beinahe-Allgegenwärtigkeit des Netzes. Ein besonderes Augenmerk wird auf die zu erwartende künftige Entwicklung des Leitmediums Internet gelegt.</p>
---	---	---	--